

EEN Newsletter

März 2025

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH in Mainz sowie saaris saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

Fokusthema

Kooperationen weltweit

EU-Ausschreibungen

Europa-News

Termine

Fokusthema



Einführung des KMU-Fonds 2025 zur Unterstützung von KMU zum Schutz geistigen Eigentums

Die Kommission und das Amt für geistiges Eigentum der Europäischen Union haben den KMU-Fonds 2025 ins Leben gerufen, um kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit finanzieller Unterstützung zu versorgen, um ihre immateriellen Vermögenswerte besser zu verwalten und zu schützen.

Der KMU-Fonds ist ein Fördersystem, das KMU zum Schutz ihrer geistigen Eigentumsrechte, einschließlich Patenten, Marken, Industriedesigns und neuer Pflanzensorten, beitragen soll. Nach dem Erfolg früherer Ausschreibungen ist der diesjährige Fonds so gestaltet, dass er eine noch größere Anzahl von KMU erreicht. Im Jahr 2025 können KMU von Zuschüssen von bis zu 1 000 Euro für Patenteinschreibungskosten, 1 500 € für die Rechtskosten der Erstellung und Einreichung europäischer Patentanmeldungen und bis zu 750 € für Marken- oder Designregistrierungskosten profitieren.

Im Jahr 2024 wurden von den 31 700 KMU, die den KMU-Fonds beantragten, über 23 500 finanziell unterstützt, um ihr geistiges Eigentum zu schützen und für Investitionen attraktiver zu werden. Darüber hinaus war dies für 76% der vom KMU-Fonds unterstützten KMU das erste Mal, dass sie ihr geistiges Eigentum schützten. Dies beweist, dass der Schutz der geistigen Eigentumsrechte unerlässlich ist, um den Wert eines Unternehmens zu erhöhen, für Investitionen attraktiver zu werden und eine solide Basis für zukünftiges Wachstum zu gewinnen.

https://single-market-economy.ec.europa.eu/news/launch-2025-sme-fund-help-smes-protect-intellectual-property-2025-02-03_en?prefLang=de&etrans=de

Kooperationen weltweit



Pilznebenprodukte

Ein finnisches Start-up-Unternehmen, das sich auf funktionelle Lebensmittelzutaten spezialisiert hat, nutzt Pilznebenprodukte als nachhaltige Ressource für die Entwicklung innovativer Lebensmittellösungen. Gesucht werden Pilzzüchter als zukünftige Rohstofflieferanten. (BRFI20250129004)

Texturanalysegerät und Vakuumhomogenisator

Ein maltesisches Unternehmen, das transparente, kompostierbare und wasserbeständige Folien aus Algenextrakt für die Lebensmittelverpackungs- und Gastronomiebranche herstellt, sucht internationale Lieferanten von einem Texturanalysegerät (für die Lebensmittelindustrie) zur Messung der Zugfestigkeit und der Bruchdehnung von bestimmten Materialien und einen Vakuumhomogenisator (15-30 l). (BRMT20250114013)

Gesucht: Zulieferer für elektrische Ausrüstung

Ein französisches Unternehmen hat sich auf die Elektroinstallation im Tertiär- und Industriesektor spezialisiert. Dort wird insbesondere die Montage von Schalterschränken übernommen. Zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit sucht das Unternehmen nun Partner für den Export elektrischer Ausrüstungen nach Frankreich. Im Portfolio des Unternehmens sollten Produkte von Schneider Electric, Phoenix Contact oder ABB sein. Eine schnelle Angebotserstellung und Lieferung werden erwartet. (BRFR20250122016)

Gesucht: Warmgeschmiedete Messingteile für Wärmetauscher

Ein französisches Unternehmen produziert Wärmetauscher-Systeme für Industrie, Marine und Transport. Das Unternehmen ist in diesem Sektor weltweit führend und an langfristigen Partnerschaften interessiert. Gesucht wird nun ein europäischer Partner zur Lieferung von Messing-Schmiedeteilen im Rahmen einer Fertigungs- oder Zuliefervereinbarung. Die Produkte sollen warmgeschmiedet sein und bis zu 5,2 kg wiegen. Die Partner sollen über leistungsfähige Pressen und qualifiziertes Personal für Warm Schmiedeverfahren verfügen und bis zu 1.000 Teile je Jahr produzieren. (BRFR20250110004)

Niederländisches FMCG-Unternehmen sucht Vertriebspartner für Promotion-Datenanalyse-Tool in Europa

Ein niederländisches Unternehmen, das im FMCG-Markt tätig ist, sucht Wiederverkäufer für seine Lösung zur Promotion-Datenanalyse. Das Unternehmen hat eine starke Präsenz auf dem heimischen Markt mit einem Plug-and-Play-Tool, das Promotion-Aktivitäten im Supermarktkanal erfasst. Dieses Tool ist nun bereit, in weiteren europäischen Märkten verkauft zu werden, und das Unternehmen sucht Vertriebspartner im Rahmen von Handelsvertreterverträgen. (BRNL20250127011)

Gesucht: Produzent für Frühstückscerealien

Ein schwedisches Unternehmen mit einer eigenen Rezeptur für Proteingetreide sucht nach Unternehmen in Europa, die extrudiertes Getreide nach der Rezeptur des schwedischen Unternehmens herstellen können. Das Unternehmen sucht nach einem Partner, der in kleineren Chargen von 1500 kg oder weniger produzieren kann, aber mit der Zeit die Möglichkeit hat, mit dem schwedischen Unternehmen zu wachsen und die Produktion mit der Zeit zu erhöhen. (BRSE20250107002)

Gesucht: Authentische alte Fußballtrikots

Ein schwedisches Unternehmen, das sich auf den Verkauf von Fußballartikeln spezialisiert hat, sucht nach zuverlässigen Lieferanten von echten, alten Original-Fußballtrikots in großen Mengen, um langfristige Vertriebsvereinbarungen zu treffen. (BRSE20250115018)

Kooperationen weltweit



Druckempfindlicher Klebstoff für Damenhygieneartikel

A Belgian multinational active in the consumer goods wishes to identify solutions for Pressure Sensitive Adhesive (PSA) which will help the female hygiene pad attach to panty fabrics. SME industrial partners are sought for commercial agreement with technical assistance or for licence agreement. (TRBE20250117003)

Effiziente Batterierecycling- und Demontagetechnologien und -verfahren

A Swiss startup specializing in innovative battery reuse systems is seeking a partnership with a company experienced in battery disassembly and recycling at scale. The startup focuses on sustainable energy solutions and aims to integrate advanced recycling technologies into its operations to create a closed-loop system for end-of-life batteries. Targeted cooperation: Agreement with technical assistance. (TRCH20250121006)

Lieferanten von Lebensmittelabfällen, um diese in innovative Biopolymere umzuwandeln

A Swiss cleantech start-up specializing in elastic biobased and biodegradable materials is primarily seeking European suppliers of food side-streams or agricultural waste. These suppliers should either be interested in participating in the development of upcycling processes or be willing to sell their side-streams for integration into the start-up's innovative material portfolio. Commercial agreement or R&D cooperation agreement with the potential supplier is sought. (TRCH20250123005)

Technologie zur autonomen, zuverlässigen Identifizierung von invasiven Wasserpflanzenarten und -unterarten in unklaren Gewässern

For one of its clients the Dutch EDIH is looking for partners that can offer technology that can assist in autonomous identification of invasive underwater waterplants in the blurry Dutch inland waters. It is important to be able to do this in the growing and spreading phase on the bottom, so at depth before the plants come to surface. (TRNL20250128010)

Unternehmen, die in gefährlichen Umgebungen (Kernkraft, Weltraum, Hochtemperatur, Unterwasser) tätig sind, um einen Roboterarm zu validieren

The Italian Start-Up is devoted to creating robotic arms for HARSH environments, with extreme reliability, simplicity and cost-efficiency. Its technology is validated in lab (TRL4) using a 4-degrees-of-freedom prototype, some parts in relevant environment (TRL5). To validate the complete system in relevant environment, it is looking for companies operating in harsh environments (radiation dose up to 1.5MGy / temperature up to 300° / underwater up to hundred meters depth / vacuum up to 10⁻⁵ mbar) (TRIT20250109023)

Entwicklung von wasserlöslichen, veganen Polymerfilmen, die für die Verkapselung von Kosmetika geeignet sind

Already established in the ethical cosmetic sector, this Welsh SME has formulated a range of concentrated, dehydrated cosmetics to minimise each product's carbon footprint. The company is requesting a technical partnership with polymer film supplier to identify and validate vegan-based polymer films for encapsulation of cosmetic powders. (TRGB20250129003)

EU-Ausschreibungen



MSCA Staff Exchanges 2025

Einreichfrist: 8. Oktober 2025

[Weitere Informationen](#)

2025 FAST TRACK TO MARKET INITIATIVE – SPRING

Einreichfrist: 06. Mai 2025

[Weitere Informationen](#)

Heterogeneous Integration for High-Performance Automotive Computing

Einreichfrist: 29. April 2025

[Weitere Informationen](#)

AI-assisted Methods and Tools for Engineering Automation

Einreichfrist: 29. April 2025

[Weitere Informationen](#)

Further Technological development of Maglev-derived Systems

Einreichfrist: 7. Mai 2025

[Weitere Informationen](#)



Europa-News



Veröffentlichung überarbeiteter Leitlinien für das Verfahren der verbindlichen Zolltarifauskunft

Die GD TAXUD freut sich, die Veröffentlichung der überarbeiteten Verwaltungsleitlinien für das Verfahren der verbindlichen Zolltarifauskunft bekannt zu geben.

Die Leitlinien für das Verfahren der verbindlichen Zolltarifauskunft dienen folgendem Zweck:

- den Zollbehörden und den Wirtschaftsbeteiligten einen umfassenden Überblick über das Verfahren der verbindlichen Zolltarifauskunft im Rahmen des Europäischen Systems der verbindlichen Zolltarifauskünfte (EBTI) zu bieten;
- Beitrag zur Harmonisierung der nationalen Praktiken im Bereich der verbindlichen Zolltarifauskünfte; und
- Bereitstellung von Leitlinien für die Zollbehörden für die Ausarbeitung und den Erlass von vZTA-Entscheidungen, die Verhinderung von vZTA-Einkäufen und den Umgang mit divergierenden Ansichten und Einsprüchen.

https://taxation-customs.ec.europa.eu/news/release-revised-guidelines-binding-tariff-information-process-2025-02-14_en?prefLang=de&etrans=de

Verlängerung des Übergangszeitraums für das automatisierte Ausfuhrsystem (AES)

Die Kommission freut sich, bekannt zu geben, dass der zuständige Ausschuss soeben die überarbeitete Durchführungsverordnung zu technischen Vereinbarungen (IRTA) genehmigt hat, die eine Bestimmung enthält, die eine Verlängerung des Übergangszeitraums für das automatisierte Ausfuhrsystem (AES) bis zum 14. Dezember 2025 ermöglicht.

https://taxation-customs.ec.europa.eu/news/extension-transition-period-automated-export-system-aes-2025-02-07_en?prefLang=de&etrans=de

Öffentliche Konsultation zu Kartellregeln für den Kfz-Sektor

Die Europäische Kommission bittet in einer öffentlichen Konsultation um Stellungnahmen zu den Wettbewerbsvorschriften für vertikale Vereinbarungen in der Automobilindustrie. Die öffentliche Konsultation ist Teil der seit dem 18. Januar 2024 laufenden Evaluierung der Kfz-Gruppenfreistellungsverordnung und der ergänzenden Leitlinien. Die eingeleitete Konsultation läuft noch bis 23. Mai 2025.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/offentliche-konsultation-zu-kartellregeln-fur-den-kfz-sektor-2025-02-28_de

Allianz für kritische Arzneimittel: wie sich die Arzneimittelversorgung in der EU stärken lässt

Wie können die Herausforderungen in den Lieferketten für kritische Medikamente bewältigt werden? Die Allianz für kritische Arzneimittel, die Vertreterinnen und Vertreter der EU-Staaten, der Industrie, der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft zusammenbringt, hat dazu Empfehlungen vorgelegt.

Um die europäische Herstellung kritischer Arzneimittel zu stärken, empfiehlt die Allianz unter anderem Investitionen in strategische Projekte der EU und finanzielle Unterstützung aus einer Kombination von EU-Programmen und nationalen staatlichen Beihilfen. Um die Versorgungssicherheit bei kritischen Arzneimitteln zu gewährleisten, empfiehlt sie einen harmonisierten Rahmen zur Bevorratung von Medikamenten, der durch eine gute öffentliche Auftragsvergabe ergänzt wird.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/allianz-fur-kritische-arzneimittel-wie-sich-die-arzneimittelversorgung-der-eu-starken-lasst-2025-02-28_de

Europa-News



Weniger Verwaltungsaufwand: Kommission will Regeln für Nachhaltigkeit und EU-Investitionen vereinfachen

Die EU-Kommission hat ein Paket zur Vereinfachung von EU-Vorschriften und einem besseren Zugang zu Finanzinstrumenten vorgelegt. Nach Schätzungen der Kommission lassen sich damit jährliche Verwaltungskosten in Höhe von rund 6,3 Milliarden Euro einsparen und zusätzliche öffentliche und private Investitionskapazitäten in Höhe von 50 Milliarden Euro mobilisieren.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/weniger-verwaltungsaufwand-kommission-will-regeln-fur-nachhaltigkeit-und-eu-investitionen-2025-02-26_de

Integrität von Wahlen schützen: EU-Kommission veröffentlicht Toolkit zu Online-Plattformen

Die EU-Kommission hat ein Toolkit für Wahlen veröffentlicht. Es enthält praktische Erläuterungen darüber, wie die Leitlinien für die Wahlen gemäß dem Gesetz über digitale Dienste (Digital Services Act, DSA) während der Wahlprozesse angewendet werden können.

Das Toolkit richtet sich an die nationalen Regulierungsbehörden - die sogenannten Koordinatoren für digitale Dienste. Es fasst die besten Ansätze und Praktiken zusammen, die die nationalen Regulierungsbehörden im vergangenen Jahr entwickelt haben, um die Risiken auf sehr großen Online-Plattformen (VLOPs) und sehr großen Online-Suchmaschinen (VLOSEs) bei Wahlen zu verringern.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/integritat-von-wahlen-schutzen-eu-kommission-veroeffentlicht-toolkit-zu-online-plattformen-2025-02-21_de

Weniger Lebensmittelverschwendung und Textilabfälle: Parlament und EU-Staaten einigen sich auf gezielte Überarbeitung der Abfallrahmenrichtlinie

Das Europäische Parlament und der Rat der EU-Staaten haben eine vorläufige Einigung darüber erzielt, die EU-Abfallrahmenrichtlinie gezielt zu überarbeiten. Der entsprechende Kommissionsvorschlag stammt aus dem Sommer 2023. Ziel ist es, die Lebensmittelverschwendung zu bekämpfen und Textilabfälle zu reduzieren.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/weniger-lebensmittelverschwendung-und-textilabfalle-parlament-und-eu-staaten-einigen-sich-auf-2025-02-19_de

Mehr Recycling, weniger Müll: Neue EU-Verpackungsverordnung tritt in Kraft

Am 11.02.2025 ist die neue Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle in Kraft, die das Europäische Parlament und die EU-Staaten im vergangenen Jahr verabschiedet haben. Sie soll Umweltprobleme bekämpfen helfen, die durch übermäßigen Verpackungsmüll verursacht werden. Insbesondere werden die neuen Regeln einen Binnenmarkt für Abfälle schaffen, die Entwicklung von mehr wiederverwendbaren Materialien und das Recycling fördern und so die Abhängigkeit von Primärressourcen verringern helfen. Zur Anwendung kommen die neuen Vorgaben mit wenigen Ausnahmen in 18 Monaten, ab 12. August 2026.

https://germany.representation.ec.europa.eu/news/mehr-recycling-weniger-mull-neue-eu-verpackungsverordnung-tritt-kraft-2025-02-11_de

Termine



Webinar: Umsatzsteuer für Experten: Komplizierte Sachverhalte im Auslandsgeschäft richtig besteuern

Durch die zunehmende Internationalisierung der Geschäftsbeziehungen und komplexe Vertriebs- und Beschaffungswege müssen Unternehmen neben Warenlieferungen zwischen zwei Geschäftspartnern oftmals auch grenzüberschreitende Reihen- und Dreiecksgeschäfte sowie grenzüberschreitende Lagerlieferungen korrekt umsatzsteuerlich einordnen. Hinzu kommen Werkleistungen und Werklieferungen, die ordnungsgemäß voneinander abzugrenzen sind, sowie auch Lieferungen und Leistungen in Verbindung mit zollrechtlichen Sachverhalten und Lieferungen mit zwischengeschalteten Lohnveredelungsarbeiten. Für den rechtssicheren Umgang mit umsatzsteuerlichen Sachverhalten im Unternehmen sind die Abstimmung von Prozessen in den relevanten Abteilungen sowie die Etablierung eines effizienten und kundenfreundlichen Belegnachweissystems erfolgskritisch.

Das Webinar verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die korrekte umsatzsteuerliche Behandlung von komplexen Auslandssachverhalten und geht insbesondere auf anspruchsvolle umsatzsteuerliche Problemstellungen ein. Anhand einer Vielzahl von Praxisbeispielen aus dem Unternehmensalltag werden die Inhalte vertieft.

Das Webinar am **12. März 2025** richtet sich an Mitarbeiter aus international aktiven Unternehmen, Steuerberater und Steuerfachangestellte, die mit der Lösung schwieriger Umsatzsteuerfragen betraut sind. Solide umsatzsteuerliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Webinar: Reisekostenrecht in Europa für Experten: Aktuelles und Neuerungen

Das Reisekostenrecht bringt viele Besonderheiten mit sich, die im Kontext von Mitarbeiterereinsätzen im Ausland zu beachten sind. Die korrekte Kategorisierung ist wichtig, um Reisekosten richtig abzurechnen und kostspielige Fehler zu vermeiden. Herausforderungen bringen jeweils insbesondere die Regelungen zur Bestimmung der ersten Tätigkeitsstätte, der steuerfreien Erstattung vom Verpflegungsmehraufwand, der Fahrt- und Übernachtungskosten sowie der Begriff der Mahlzeiten mit sich. Grundsätze des internationalen Steuerrechts werden ebenfalls thematisiert. Die Teilnehmenden an diesem Experten-Webinar am **18. März 2025** können Ihre Fragen aus der Praxis vorab an die beiden Referenten richten.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Webinar: Aktuelles zum Nachtragsmanagement. Nachträge mit tatsächlich erforderlichen Kosten berechnen

Der Bundesgerichtshof hat in den vergangenen Jahren einige Entscheidungen zu Nachtragsberechnungen getroffen und damit das Nachtragsrecht bei VOB/B-Verträgen auf vollständig neue, bisher unbekannte Grundlagen gestellt. Seitdem befindet sich die Fortschreibung der Urkalkulation bei der Berechnung von Nachträgen in einem Auflösungsprozess. Ebenso gibt es eine Reihe von oberlandesgerichtlichen Urteilen zur Preisermittlung bei geänderten Leistungen. Jeder Baupraktiker muss, um seine Bauverträge weiter erfolgreich abwickeln zu können, die aktuellen Nachtragsregeln kennen und wissen, wie er sie anwendet. In besonderem Maße gilt dies für Auftragnehmer öffentlicher Aufträge.

Das Webinar am **20. März 2025** verschafft einen umfassenden und verständlichen Überblick über die aktuelle Rechtslage des deutschen Nachtragsrechts im Hinblick auf Leistungsabweichungen. Darüber hinaus werden die Neuerungen bei Bauzeitunterbrechungen und -verzögerungen behandelt. Abgerundet wird das Programm durch Berechnungsbeispiele, insbesondere im Hinblick auf die Ermittlung der „tatsächlich erforderlichen Kosten“.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Termine



Trier: Aktuelles & Neuerungen im Luxemburger Arbeitsrecht - 2024-2025

Das Arbeitsrecht basiert im Großherzogtum auf dem Arbeitsgesetzbuch, Verordnungen und auf allgemeinverbindlichen Tarifverträgen. Zudem kommt der Rechtsprechung eine wichtige Bedeutung zu. Gesetzesänderungen und neue Rechtsprechung sind im Arbeitsrecht verbreitet und müssen von Arbeitgebern im Blick behalten werden. Im Zeitraum 2024/25 gab es in Luxemburg Gesetzesänderungen u.a. zum Thema Mietprämie für junge Arbeitnehmer, Immigration, vorhersehbare und transparente Arbeitsbedingungen, geldwerter Vorteil von Dienstwagen und Reise- und Aufenthaltskosten. Gesetzesentwürfe beziehen sich u.a. auf Plattformarbeit, Arbeitnehmerrechte bei grenzüberschreitenden Umwandlungen, Fusionen und Spaltungen sowie Sonntagsarbeit und Öffnungszeiten im Handel und Handwerk. Zudem gab es neue Rechtsprechung u.a. in den Bereichen Vorhandensein eines Arbeitsvertrags, Begriff der Führungskraft, Krankheit des Arbeitnehmers und Entlassung wegen unentschuldigtem Fehlen, aus wirtschaftlichen Gründen, wegen unzureichender Leistung oder Befehlsverweigerung während des Urlaubs.

Die Veranstaltung am **27. März 2025** verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die wichtigsten Gesetzänderungen und Gesetzesentwürfe aus den Jahren 2024/2025 sowie auch über rezente Rechtsprechung.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Webinar: Aktuelles zum Vergaberecht. Für Unternehmen und Vergabestellen

Das Vergaberecht ist ständigen Veränderungen unterworfen. Auf europäischer Ebene wurde der Regelungsrahmen grundlegend neu gestaltet, auch der nationale Gesetzgeber und die Rechtsprechung setzen ständig neue Impulse. Eine fundierte Kenntnis über aktuelle Beschlüsse und Urteile im Vergaberecht ist sowohl für die erfolgreiche Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen als auch für die rechtssichere Durchführung von Vergabeverfahren unerlässlich.

Das Webinar am **27. März 2025** vermittelt Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern einen Überblick über aktuelle und geplante Rechtsänderungen im Vergaberecht. Hierzu werden verschiedene Bereiche des Vergabeprozesses sowie typische Stolpersteine behandelt und praxisorientiert dargestellt.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

Trier: Arbeiten in Luxemburg - Steuern, Sozialversicherung und Arbeitsrecht für Grenzpendler

Rund 28.000 Arbeitnehmer aus der Region Trier pendeln täglich zu ihrer Arbeitsstätte nach Luxemburg. Dabei entsenden auch einige Luxemburger Arbeitgeber deutsche Grenzpendler zu Arbeitseinsätzen nach Deutschland oder in andere EU-Länder und manche Unternehmen beschäftigen Arbeitnehmer zeitweise jeweils an ihren Firmensitzen in Deutschland und in Luxemburg. Zudem arbeiten Grenzpendler auch vermehrt, zumindest tageweise, im Home-Office. Für den korrekten Umgang mit solchen grenzüberschreitenden Sachverhalten müssen sich Arbeitgeber mit den einschlägigen steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen sowie auch den Vorgaben des Luxemburger Arbeitsrechts vertraut machen und dabei Gesetzesänderungen und relevante Rechtsprechung im Blick behalten.

Die Veranstaltung am **2. April 2025** verschafft einen fundierten und praxisnahen Überblick über die wesentlichen Grundlagen und Neuerungen, die bei der steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Behandlung von deutschen Grenzpendlern zu beachten sind, und informiert über die wesentlichen Bestimmungen des Luxemburger Arbeitsrecht.

<https://www.eic-trier.de/veranstaltungen>

saaris
Neumarkt 15 | 66117 Saarbrücken
www.saaris.de

EIC Trier GmbH
Herzogenbuscher Straße 10 | 54292 Trier
www.eic-trier.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz
GmbH |
Mombacher Straße 68 | 55122 Mainz
www.innovationsagentur-rlp.de

Carine Messerschmidt
Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saar
Tel.: +49 (0)681 9520-45
E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

Christina Grewe
Geschäftsführerin
Tel.: +49 (0)651 97567-11
E-Mail: grewe@eic-trier.de

Dr. Julia Dohnt-Buchheit
Tel.: +49 (0)6131 6242 417
E-Mail: buchheit@innovationsagentur-rlp.de

Vera Strasburger
Tel.: +49 (0)681 9520-454
E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Matthias Fuchs
Tel.: +49 (0)651 97567-20
E-Mail: fuchs@eic-trier.de

Dr.-Ing. Simon Horoz
Tel.: +49 (0)6131 6242 418
E-Mail: horoz@innovationsagentur-rlp.de

Dagmar Lübeck
Tel.: +49 (0)651 97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de

Brigitte Pfeiff
Tel.: +49 (0)6131 6242 421
E-Mail: pfeiff@innovationsagentur-rlp.de

Tanja Weinand
Tel.: +49 (0)651 97567-12
E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

Alannah Wörle
Tel.: +49 (0)651 97567-15
E-Mail: woerle@eic-trier.de

HERAUSGEBER | IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird herausgegeben von:

saaris | Neumarkt 15 | 66117 Saarbrücken | www.saaris.de

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 10 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH | Mombacher Straße 68 | 55122 Mainz | www.innovationsagentur-rlp.de

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an: Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0.

Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

© 2024 EEN Konsortium Rheinland-Pfalz / Saar